

# Fachcurriculum GmS Niebüll Geographie

(Fassung Juni 2025)

## Klasse 7:

Hauptthema	Unterthemen (Auswahl)	Kompetenzbereich laut Fachanforderungen			Hinweise/ Mediennutzung
		F, K, B, H	O	M	
Afrika- Abhängigkeiten von Naturraum und Bevölkerungsentwicklung und seine wirtschaftlichen Potenziale <i>(Leistungsnachweis)</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Afrikabild in Deutschland</li> <li>• Naturräumliche Abhängigkeiten in Afrika</li> <li>• Bevölkerungswachstum: Chance oder Risiko?</li> <li>• Wirtschaftlicher Aufschwung</li> <li>• Nachhaltige Entwicklungschancen</li> </ul>	F3 (S13) F5 (S23) K1 (S4) B3 (S5, S6) H1 (S2) F4 (S19, S21) K2 (S5, S6) B4 (S8) H1 (S3) H3 (S9, S10) F3 (S12, S15) K1 (S4) B2 (S3) B4 (S8) H1 (S2) H2 (S6)	O5 (S15) O3 (S6, S10)	M2 (S4) M3 (S7, S8) M4 (S9, S10, S11)	SuS arbeiten mit dem Atlas, nutzen das Internet zur Recherche und setzen sich kritisch mit Bericht- rstattungen und Darstellungen in den Medien auseinander
Naher und mittlerer Osten <i>(Kurzeinheit)</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Naturräumliche Abhängigkeiten in Nah- und Mittelost</li> <li>• Ressource Erdöl</li> <li>• Nachhaltige Entwicklungschancen</li> </ul>	F2 (S8) F4 (S18, S20) F5 (S22) K1 (S4) B1 (S2) H1 (S4, S5) H2 (S6)	O5 (S15) O3 (S6, S10)	M2 (S4) M3 (S7, S8) M4 (S9, S10, S11)	

China - Dynamik des Wirtschaftswachstums und seine Folgen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• China die Werkbank der Welt</li> <li>• Transport und Logistik</li> <li>• Regionale Disparitäten</li> <li>• Nachhaltige Zukunft in China</li> </ul>	F3 (S12, S15) K1 (S4) B2 (S3) B4 (S8) H1 (S2) H2 (S6)	O5 (S15) O3 (S6, S10)	M2 (S4) M3 (S7, S8) M4 (S9, S10, S11)	SuS arbeiten mit dem Atlas, nutzen das Internet zur Recherche und setzen sich kritisch mit Bericht-erstattungen und Darstellungen in den Medien auseinander
Nordamerika - ökonomischer und gesellschaftlicher Wandel und geoökologische Konflikte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hightech-Wandel in Landwirtschaft und Industrie</li> <li>• New York: Global City im Wandel</li> <li>• Energie: Wandel in der Erschließung und Konflikte</li> <li>• Migration: Wandel als Einwanderungsland</li> </ul>	F3 (S13) F5 (S23) K1 (S4) B3 (S5, S6) H1 (S2)	O2 (S3, S4) O3 (S7, S8, S9) O5 (S15, S16)	M3 (S6, S7, S8) M4 (S9, S10, S11)	
Russland - Rohstoffförderung mit weltwirtschaftlicher Bedeutung unter Extrembedingungen <i>(Kurzeinheit)</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Russland: Rohstoffe und ihre Förderung (Erdöl/Erdgas)</li> <li>• Klimazonen und Vegetationszonen</li> </ul>	F4 (S19, S21) K2 (S5, S6) B4 (S8) H1 (S3) H3 (S9, S10)	O2 (S3, S4) O3 (S7, S8, S9) O5 (S15, S16)	M3 (S6, S7, S8) M4 (S9, S10, S11)	
Nationalpark Wattenmeer <i>(Kurzeinheit)</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Entstehung von Küsten in Nordeuropa</li> <li>• Gezeiten</li> <li>• Verschiedene Arten des Tourismus</li> <li>• Nachhaltiger Urlaub</li> </ul>	F4 (S17) F3 (S10) K1 (S1, S2) H1 (S1, S2)	O1 (S1, S2) O3 (S5, S6) O4 (S11, S12, S13)	M1 (S1, S2) M2 (S4, S5)	

## Klasse 9:

Hauptthema	Unterthemen (Auswahl)	Kompetenzbereich laut Fachanforderungen			Hinweise/ Mediennutzung
		F, K, B, H	O	M	
Naturrisiken - Aufbau der Erde und Modell der Plattentektonik <i>(Leistungsnachweis)</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Aufbau der Erde</li> <li>Modell der Plattentektonik</li> <li>Naturrisiken durch Plattentektonik: Vulkanismus, Erd- und Seebeben</li> <li>Nachhaltiger Umgang mit Naturrisiken</li> </ul>	F2 (S3, S8) F4 (S19, S20) K1 (S4) B4 (S8) H1 (S4, S5) H3 (S9)	O1 (S1) O3 (S6, S8, S9)	M2 (S5) M3 (S6, S7, S8) M4 (S9, S10, S11)	SuS arbeiten mit Modellen, nutzen das Internet zur Recherche sowie eigene Beobachtungen vor Ort.  SuS arbeiten mit dem Atlas und setzen sich kritisch mit Berichterstattungen und Darstellungen in den Medien auseinander.
Pedosphäre und Hydrosphäre - Gefährdung und Schutz <i>(Kurzeinheit)</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Lebensgrundlage Pedosphäre und Hydrosphäre</li> <li>Gefährdung der Sphären durch den Menschen</li> <li>Nachhaltige Boden- und Wassernutzung (ggf. Bezug zum Nationalpark Wattenmeer)</li> </ul>	F2 (S3, S8) F4 (S19, S20) K1 (S4) B4 (S8) H1 (S4, S5) H3 (S9)	O1 (S1) O3 (S6, S8, S9)	M2 (S5) M3 (S6, S7, S8) M4 (S9, S10, S11)	
Geosystem Weltmeer - Nutzung und Verwundbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>Meer als Ressourcen- und Rohstoffquelle</li> <li>Meer als Transportweg</li> <li>Meer als Lebensraum</li> <li>Nachhaltige Nutzung: Raumbeispiele aus Nord- und Ostsee (ggf. Bezug zum Nationalpark Wattenmeer)</li> </ul>	F4 (S20, S21) K1 (S4) B4 (S8) H2 (S7, S8)	O1 (S1) O3 (S6, S8, S9)	M2 (S5) M3 (S6, S7, S8) M4 (S9, S10, S11)	
Indischer Subkontinent - aktuelle sozioökonomische Entwicklungen und Disparitäten im globalen Kontext	<ul style="list-style-type: none"> <li>Gesellschaft im Umbruch: Armut, Gegensätze und die Rolle der Frau</li> <li>Indiens Wirtschaft zwischen Tradition und Globalisierung</li> <li>Bangladesch: Produktionsstandort für die Welt</li> <li>Nachhaltige Entwicklungsperspektiven</li> </ul>	F4 (S19, S21) K2 (S5, S6) B4 (S8) H1 (S3) H3 (S9, S10)	O2 (S3, S4) O3 (S7, S8, S9) O5 (S15, S16)	M3 (S6, S7, S8) M4 (S9, S10, S11)	

## Klasse 10:

Hauptthema	Unterthemen (Auswahl)	Kompetenzbereich laut Fachanforderungen			Hinweise/ Mediennutzung
		F, K, B, H	O	M	
Der Pazifikraum - bedeutender Wirtschaftsraum in einem Georisikogebiet <b>(Leistungsnachweis)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überblick: Der Wirtschaftsraum im 21. Jahrhundert</li> <li>• Südkorea: Entwicklung durch Forschung</li> <li>• Japan: Entwicklung trotz Ungunstfaktoren</li> <li>• Australien: Der Rohstofflieferant</li> <li>• Nachhaltige Entwicklungschancen</li> </ul>	F3 (S13) F5 (S23) K1 (S4) B3 (S5, S6) H1 (S2)	O2 (S3, S4) O3 (S7, S8, S9) O5 (S15, S16)	M3 (S6, S7, S8) M4 (S9, S10, S11)	SuS arbeiten mit dem Atlas, nutzen das Internet zur Recherche und setzen sich kritisch mit Berichterstattungen und Darstellungen in den Medien auseinander.
Europa und die Europäische Union (Kurzeinheit)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Europäische Union: Von der Entstehung bis zu aktuellen Entwicklungen</li> <li>• Produktionsketten Landwirtschaft in der EU</li> <li>• Energieversorgung in Europa: Energieverbrauch und Vorräte</li> <li>• Nachhaltige und regionale Potenziale für die Energieversorgung</li> </ul>	F4 (S20, S21) K1 (S4) B4 (S8) H2 (S7, S8)	O1 (S1) O3 (S6, S8, S9)	M2 (S5) M3 (S6, S7, S8) M4 (S9, S10, S11)	SuS setzen sich kritisch mit dem eigenen Konsum auseinander, vergleichen und ergänzen mit Informationen aus dem Internet.
Die Gegenwart und Zukunft auf der Erde - Beispiele für nachhaltige Gestaltungsmöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mein Konsum und seine Folgen (ökologischer Fußabdruck)</li> <li>• Virtuelles Wasser</li> <li>• Nachhaltige Projekte (z.B. Foodsharing, Recycling/Vermeidung von Plastik)</li> </ul>	F4 (S20, S21) K1 (S4) B4 (S8) H2 (S7, S8)	O1 (S1) O3 (S6, S8, S9)	M2 (S5) M3 (S6, S7, S8) M4 (S9, S10, S11)	

### **Weitere Hinweise:**

Die Themen entstammen den aktuellen Fachanforderungen Geographie des Landes Schleswig-Holstein und wurden an das Unterrichtsstundenkontingent der jeweiligen Jahrgänge der GmS Niebüll angepasst. Der Unterricht des Faches Weltkunde in den Jahrgängen 5 & 6 wurde berücksichtigt.

### **Leistungsbewertung und Leistungsnachweise:**

#### **Geographie-Kompetenzen:**

Entsprechend den in den Fachanforderungen Geographie formulierten Zielen ist bei der Leistungsmessung im Fach Geographie zu gewährleisten, dass innerhalb der Wissens- und Könnensbestände die sechs Kompetenzbereiche (Fachwissen [F], Räumliche Orientierung [O], Erkenntnisgewinnung/Methoden [M], Handlung [H], Bewertung/Beurteilung [B] und Kommunikation [K]) angemessen berücksichtigt werden.

#### **Transparenz:**

Kriterien und Verfahren zur Leistungsbewertung in den Bereichen Inhalt und Sprache müssen im Voraus transparent gemacht werden, indem diese individuell mit den Klassen abgesprochen werden.

#### **Bewertung von Unterrichtsbeiträgen:**

Der Bewertungsbereich im Geographieunterricht bezieht sich auf die Unterrichtsbeiträge, die in mündlicher, schriftlicher und praktischer Form erbracht werden. Er erfasst die Qualität und die Kontinuität der mündlichen und schriftlichen Beiträge im unterrichtlichen Zusammenhang. Dabei ist grundsätzlich zwischen Lern- und Leistungssituationen im Unterricht zu unterscheiden. In Lernsituationen ist der Kompetenzerwerb im

handelnden Umgang mit dem fachlichen Unterrichtsgegenstand das Ziel. Leistungssituationen sollen die Verfügbarkeit der erwarteten Wissens- und Könnensbestände nachweisen. Zu mündlichen und anderen fachspezifischen Leistungen zählen zum Beispiel:

- Beiträge zum Unterrichtsgespräch
- mündliche Überprüfungen
- Unterrichtsdokumentationen (zum Beispiel Protokoll, Mappe, Portfolio)
- Anwenden fachspezifischer Methoden und Arbeitsweisen (zum Beispiel Kartenanalyse, Kartierung, Tabellenanalyse, WebGIS, Satellitenbildanalyse, [virtuelle] Exkursion, Experimente)
- Ergebnisse von Partner- oder Gruppenarbeiten und deren Darstellung
- Umgang mit analogen und digitalen Medien und anderen fachspezifischen Hilfsmitteln
- freie Leistungsvergleiche (zum Beispiel Schülerwettbewerbe)

### **Leistungsnachweise:**

Über die Unterrichtsbeiträge hinaus erbringen die Schülerinnen und Schüler jedes Schuljahr einen Leistungsnachweis. Des Weiteren dienen Tests, Referate oder Projekte der Unterrichtsbewertung.

### **Differenzierung:**

Differenzierung in Jahrgang 7-9: Leistungsnachweise enthalten 60% Aufgaben auf ESA-Niveau, 30% Aufgaben auf MSA-Niveau und 10 % Aufgaben auf AHR-Niveau, die Ü-Noten-Skala reicht von Ü1 bis Ü8.

Differenzierung in Jahrgang 10: Leistungsnachweise enthalten Aufgaben aus dem MSA und AHR-Niveau, die Ü-Noten-Skala reicht von Ü1 bis Ü7.

Es wird ein differenzierendes Lehrwerk verwendet. Darin finden sich die den Anforderungsbereichen entsprechende Operatoren mit ausführlichen Erklärungen. Im Lehrwerk finden sich zu jedem Kapitel farblich gekennzeichnete Aufgaben je nach Anforderungsbereich.

Außerdem wird sprachsensibles Zusatzmaterial verwendet (ist in der Fachschaft vorhanden) und ggf. in Umfang und Schwierigkeit an die Lerngruppe angepasst. Handlungsorientiertes Arbeiten ist durch Kompass, GPS-Geräte, Karten und digitale Medien möglich (ebenfalls in der Fachschaft vorhanden).

### **Berufsorientierung:**

Im Fach Geographie beschäftigen sich die Schüler mit räumlichen Strukturen und Prozessen auf der Erde. Ziel ist es, die Erde als Lebensgrundlage des Menschen in ihrer Einzigartigkeit, Vielfalt und Verletzlichkeit zu begreifen und verantwortungsbewusst mit ihr umzugehen. Im Rahmen der beruflichen Orientierung werden daher in allen Themenbereichen des Geographie-Unterrichts die folgenden Kompetenzbereiche grundsätzlich gefördert:

- Verantwortung für Natur und Umwelt
- Identitätsfindung
- Weltoffenheit und Toleranz
- Politische Bildung
- Medienkompetenz

In **Jahrgang 7** werden Kompetenzen, geographische Konzepte und Inhalte sowie topographische Kenntnisse vermittelt, welche u. A. für folgende Berufe oder Berufsgruppen im Rahmen der beruflichen Orientierung bedeutsam sind:

- Reiseverkehrskauffrau/-mann

- Landwirt/in
- Natur- und Landschaftspfleger/in
- Tourismuskaufmann/frau
- Kaufmann/frau für Tourismus und Freizeit
- Touristikassistent/in
- Berufe im Bereich erneuerbarer Energien
- Nationalpark-Ranger/in
- Landwirt/in
- Berufe im Bereich erneuerbarer Energien

In **Jahrgang 9** werden Kompetenzen, geographische Konzepte und Inhalte sowie topographische Kenntnisse vermittelt, welche u.A. für folgende Berufe oder Berufsgruppen im Rahmen der beruflichen Orientierung bedeutsam sind:

- Forstwirt/in
- Schornsteinfeger/in
- Umweltschutztechniker/in
- Umweltschutztechnische/r Assistent/in
- Meteorologen
- Klimatologen
- Wasserbauer/in



- Schifffahrtskaufmann/frau
- Berufe im Bereich erneuerbarer Energien - Natur- und Landschaftspfleger/in

In **Jahrgang 10** werden Kompetenzen, geographische Konzepte und Inhalte sowie topographische Kenntnisse vermittelt, welche u.A. für folgende Berufe oder Berufsgruppen im Rahmen der beruflichen Orientierung bedeutsam sind:

- Berufe im Europa-Parlament
- Studieren und Arbeiten in der EU
- Einzelhandelskaufmann/frau
- Groß- und Außenhandelskaufmann/frau - Umweltschutztechnische/r Assistent/in - Fachpraktiker/in für Abfallwirtschaft
- Umweltschutztechniker/in
- Berufe im Bereich erneuerbarer Energien - Fischer/in/ Krabbenfischer/in
- Klimatologe/in
- Landwirt/in

### **Medienkompetenz**

Als Brückenfach zwischen natur- und gesellschaftswissenschaftlichen Arbeits- und Denkweisen umfasst das Fach Geographie parallel zu den rein naturwissenschaftlichen Fächern die vier Kompetenzbereiche Fachwissen, Methoden, Kommunikation und Beurteilung/Bewertung. Zusätzlich weist das Fach aber auch die Räumliche Orientierung und die Handlung als weitere wichtige Kompetenzbereiche auf. Insbesondere im Bereich Erkenntnisgewinnung/Methoden ist die Medienkompetenz ein zentraler Bestandteil. Die Kenntnis von Informationsquellen, die Fähigkeit der

Informationsgewinnung und, besonders wichtig, die Auswertung dieser Informationen erlaubt es den Schülerinnen und Schülern, Informationen zu sortieren, logisch zu verknüpfen und schließlich zu bewerten.

Dabei spielen analoge wie digitale Medien gleichermaßen eine Rolle. Der Umgang mit dem Kompass wird ebenso thematisiert wie der Umgang mit einem GPS-Gerät. Schulbuch, Globus, Filme, analoge und digitale Karten werden gleichermaßen genutzt. Ebenso werden immer wieder auch Modelle und Versuche als Medien im Unterricht eingesetzt. Die Schülerinnen und Schüler sollen in die Lage versetzt werden, sich mithilfe verschiedenster Medien ein Gesamtbild ihrer Umwelt zu machen und letztlich in konkreten Handlungsfeldern wertorientiert sach- und raumgerecht tätig zu werden und zu Lösungen von Problemen beizutragen (siehe Leitfaden zu den Fachanforderungen Geografie, Sek.I, Sek II).